

Änderung der Verwaltung

an den Stadtrat zur Sitzung am 17.12.2014

zur Vorlage Nr. B-038/2014

Einreicher:

Dezernat 5 / Das TIETZ

öffentlich gemäß § 37 SächsGemO

nichtöffentlich gemäß § 37 SächsGemO

Gegenstand:

Entgeltordnung der Stadt Chemnitz für die Nutzung der Stadtbibliothek Chemnitz

Änderung:

Änderung/Ergänzung des 1. Absatzes der Begründung wie folgt:

Mit der neuen Entgeltordnung der Stadt Chemnitz für die Stadtbibliothek wird die im Wirtschaftsplan 2014 festgeschriebene und von der AG TIETZ befürwortete Maßnahme "Überarbeitung der Gebührensatzung in der Stadtbibliothek" umgesetzt. Aus den zu erwartenden Mehreinnahmen werden Schnittstellen zur Rationalisierung von Kassenhaltung und Mahnwesen realisiert. Gemäß den Empfehlungen der AG TIETZ werden mit den freiwerdenden Personalkapazitäten und der Einführung einer servicefreien Öffnungszeit in der Zentralbibliothek von 19 - 20 Uhr die Öffnungstage in den Stadtteilbibliotheken Vita- und Yorck-Center von zwei auf drei Tage erweitert.

Änderung/Ergänzung des 9. Absatzes der Begründung wie folgt:

Die Prognose der Erlöse durch die neue Entgeltordnung ist in Anlage 3, die Kalkulation in Anlage 4 und ein Vergleich der geplanten Entgelttarife mit der zurzeit gültigen Gebührensatzung in Anlage 5 detailliert ersichtlich. Auf Basis der Hochrechnung zum 31.12.2014 wird ein Ergebnis von ca. 27.000 Kunden erwartet. Die Prognose 2015 - Erhöhung der Kundenzahl auf 28.300 - begründet sich gemäß den Empfehlungen der AG TIETZ mit der geplanten Erweiterung der Öffnungszeiten in den Stadtteilbibliotheken um jeweils 10 Stunden/Woche und der damit verbundenen Intensivierung der medienpädagogischen Arbeit.

Begründung der Änderung:

Forderung aus der Sitzung des Kultur- und Sportausschusses vom 06.11.2014: Ergänzende Darstellung, dass gemäß der Empfehlungen der AG TIETZ mit den Mehreinnahmen aus der Entgelterhöhung andere für die Stadtbibliothek wichtige Maßnahmen umgesetzt werden und Erläuterung der Prognose "Kundenkennziffer 2015" im Vergleich zur aktuellen Kundenzahl 2014.

Philipp Rochold

Unterschrift